


Evangelische Kirchengemeinde Oelde

Der Vorsitzende

Pfarrer H. Suppliet
Albrecht-Dürer-Str. 6
59302 Oelde

 02522 / 4671

18.09.2012

Stadt Oelde
Herrn Bürgermeister Knop
Ratsstiege 1
598302 Oelde

U3 Ausbau

hier: Antrag auf freiwilligen Zuschuss der Stadt Oelde

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Knop,

nach mehreren Gesprächen mit Jugendamtsleiter Herrn van der Veen ist es deutlich geworden, dass der Ausbau von U3-Plätzen im „Kinderhaus“ wünschenswert ist, da der Bedarf von Familien vorliegt.

Die Ev. Kirchengemeinde plant, sechs Plätze für Kinder unter 3 Jahren zu schaffen und somit einen Gruppenraum, Nebenraum, Ruheraum und Wickelraum neu zu bauen.

Die Berechnung durch den Architekten Krone hat für den ebenerdigen Neubau Gesamtkosten in Höhe von 274.375 € ergeben. Die beantragte Förderung mit Landesmitteln: 90% von 120.000,- = 108.000,- €.

Somit ergibt sich für unsere Kirchengemeinde ein Trägeranteil von ca. 166.000,- €.

Unsere zur Verfügung stehenden Rücklagen (Wichern-Kindergarten: ca. 20.000,- €, Das Kinderhaus: ca. 26.700,- €) belaufen sich auf ca. 46.000,- €. Diese wollen wir gerne als unseren Anteil zur Finanzierung einbringen.

Da unsere Rücklagen allerdings nicht den errechneten Trägeranteil decken können, bitten wir um einen freiwilligen Zuschuss der Stadt Oelde in Höhe der Restkosten (ca. 120.000,- €).

Ich würde mich freuen, wenn der Rat der Stadt diesem Anliegen positiv gegenüber steht und den Antrag entsprechend beschließen würde.

Mit freundlichen Grüßen



Rücklagen Wichern-Kindergarten: 88.000,- davon sind abzuziehen: 5.100,- Deckung Haushalt 2011/12. 32.000,- Haushalt 2012/13. 25.000,- Einbau Heizung. 6.000,- Außenanlage.
Rücklage Kinderhaus: 73.200,- davon abzuziehen sind: 11.400,- Deckung Haushalt 2011/12. 35.000,- Deckung Haushalt 2012/13.

Evangelische Kirchengemeinde Oelde

Der Vorsitzende

Pfarrer H. Suppliet
Albrecht-Dürer-Str. 6
59302 Oelde



02522 / 4671

13.11.2012

Herrn
Bürgermeister Knop
Ratstiege 1
59302 Oelde

Darlehn Ausbau U3 Kinderhaus

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrter Herr van der Veen,

auf Grund unseres Gespräches in der letzten Woche haben wir noch einmal die Möglichkeiten eines Darlehns auf der von Ihnen vorgeschlagenen Grundlage im Kirchenkreis Gütersloh ausgelotet. Tatsächlich besteht grundsätzlich für eine Kirchengemeinde im Kirchenkreis Gütersloh keine Möglichkeit, ein Darlehn aufzunehmen. Das gilt auch, wenn es eine Vorfinanzierung mit sehr guten Konditionen ist, wie wir es besprochen hatten.

Eine Ausnahme wäre wahrscheinlich möglich, wenn wir einen Großteil durch Spenden abdecken würden. Aber auch dann müsste diese Art der Finanzierung im Landeskirchenamt in Bielefeld genehmigt werden. Erfahrungsgemäß braucht das viel Zeit.

Auf Grund dieser Sachlage sind wir nun zu der Auffassung gekommen, dass es für das ganze Verfahren besser sei, wir versuchen eine Finanzierung über Spenden hinzubekommen. Dies bedeutet, wir werden die Angelegenheiten bei uns intern regeln.

Als Vorsitzender der Kirchengemeinde kann ich Ihnen also zusagen, dass wir die ungedeckten Kosten von ca. 60.000,-€ mit Spenden finanzieren werden. Eine Vorfinanzierung durch die Stadt Oelde ist also nicht notwendig.

An dieser Stelle möchte Ihnen ausgesprochen Dank sagen für die von Ihnen zugesagte Übernahme der Hälfte der ungedeckten Kosten.

Ich freue mich weiterhin über eine gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

H. Suppliet